



L'ECHO

MAI 1963

No 5

Bulletin mensuel de l'Association de
Défense des Intérêts de la Robertsau

DE LA ROBERTSAU

Responsable de la Publication: M. ZIMMER Emile, 23, Chemin de l'III, Robertsau
Rédaction: MM. Charles BARBIER et Edmond BIRCHOFFER, Robertsau
Bureau: 19a, Rue du Chevalier Robert. Permanence chaque Samedi de 15 à 18 h.

Dans votre intérêt

Faites vos

achats

à la

COOPÉ

Vorschau auf den Messti 1963 Bienôt le Messti 1963

Schon seit zwei Monaten herrscht in unserem Messtikomitee wieder richtiges Messtifieber, denn der wieder zur Tradition gewordene Messti steht vor der Tür. In der ersten Versammlung mit den Vereinen wurde das Motto gewählt, das dieses Jahr unsern grossen Messtzug animieren wird. Es wurde einstimmig beschlossen etwas Lustiges zu bringen und zwar «Humor im Läuch». Auch die Vereine waren zu 90 % erschienen, ein Beweis von Interesse und Sorgfalt vom Gelingen des diesjährigen Messtzuges. Ja es ist zur Tatsache geworden, dass der Läuchener Messti auf festen Füßen steht. Dieses Jahr wird unser Cortège am 21. Juli unsern Vorort durchziehen mit wieder etwa 30 schön

gezierten Wagen, vielen Musikvereinen, sowie Trachtengruppen usw. Wenn ich nun bekanntgeben kann, dass unsere Vereine, die letztes Jahr schon ihr bestes gezeigt haben, dem Messtkomitee zugesichert haben, dass sie es dieses Jahr noch viel besser machen wollen, da sie jetzt die Erfahrungen von den vergangenen Jahren zugute haben, so glaube ich, dass der Cortège alle Jahre zuvor übertrumpfen wird. Jetzt schon ein Bravo unseren Vereinen. Was ich aber der Bevölkerung und hauptsächlich der Geschäftswelt ans Herz legen möchte, ist, genau wie die Vereine mitzuhelfen am guten Gelingen des Messtis, durch ihre Spende, die wie jedes Jahr von unseren Sammlern auf einer Liste entgegenge-

nommen werden, denn wenn wir sagen schöner und grösser, so bedeutet das auch mehr Ausgaben, und dazu kommt noch, dass auch für uns alles teurer geworden ist. Wenn aber jeder sein Scherflein ein wenig erhöht, so ist auch dies wieder überwunden und so können wir im Läuch mit Stolz sagen, wir sind der einzige Vorort, der sich so etwas leisten kann, ohne von irgend einer amtlichen Stelle Subventionen zu bekommen. Wieder ein Beweis von der Einigkeit aller, wenn es um den Läuch geht, und darauf muss doch ein jeder stolz sein. Sagen wir es wie es ist, es ist das grösste Ereignis in unserem Vorort während des Jahres.

E. ZIMMER.

Depuis deux mois déjà, une vraie effervescence de Messti s'est emparée de son Comité, car cet événement, le Messti, devenu déjà une vraie tradition, s'approche. Dans la première assemblée avec les sociétés, on a choisi le mot d'ordre qu', cette année, animera le grand cortège de la foire, et unanimement on a décidé de présenter quelque chose de bien gaie: «Bonne humeur au Laeusch». 90 pour cent des sociétés étaient représentées, ce qui prouve l'intérêt qu'on porte à la bonne réussite du Messti de cette année. Cette année notre Cortège traversera le 21 juillet notre faubourg, avec de nouveau à peu près 30 chars richement décorés, plusieurs sociétés de musique, des groupes folkloriques, etc. Quand je peux affirmer que les sociétés, qui déjà l'année passée ont fait de leur mieux, ont promis au Comité de la Foire que cette année-ci elles veulent encore faire mieux, vu que maintenant les expériences qu'elles ont faites les années passées leurs serviront, je peux dire aussi que le cortège dépassera tous les cortèges des années antérieures. Déjà maintenant un grand applaudissement pour nos sociétés.

(suite page 2)

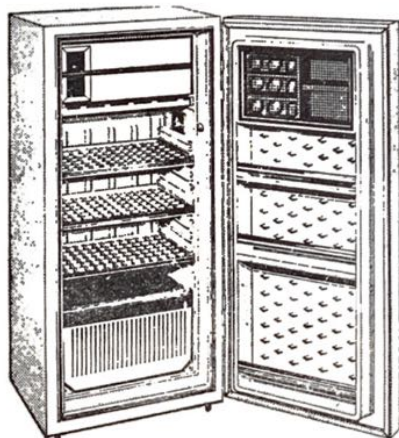
Treysz-Pils

BIÈRE D'ALSACE

Les chaleurs approchent.....

Songez à votre REFRIGERATEUR

Venez admirer les nouveaux



FRIMATIC 1963

Les seuls réfrigérateurs équipés du triple-froid 40% d'économie

MODELES DE 80 A 280 LITRES

Modèle de 110 L à 595 F

Pour faciliter vos déplacements, adressez-vous à

M. R. MANTHEY
11, Rue des Fleurs
ROBERTSAU

Demandez-nous conseils pour vos problèmes de

MACHINES A LAVER
CUISINIÈRES
ASPIRATEURS
RADIO - TELEVISION etc...

Palais

TELEVISION
CONFORT MENAGER
CHAUFFAGE

65, ROUTE DE BISCHWILLER - SCHILTIGHEIM
PARKING GRATUIT ASSURÉ A 50 METRES
11, VIEUX MARCHÉ AUX VINS - STRASBOURG
5, RUE SCHUTTERLIN - STRASBOURG-MEINAU
PARKING GRATUIT ASSURÉ

25 Jahre Union Touristique AURORA Robertsau

Vor 25 Jahren, als die Union Touristique Robertsau, durch eine lustige Wandererschare gegründet wurde, dachte niemand daran, dass die damals schon drohenden Kriegswolken ihr so schwer zusetzen sollten. Zwei Jahre nach ihrer Gründung wurde sie schon von den Nazis verboten und vier Jahre später nach dem Untergang des tausendjährigen Reiches fehlten acht junge gute Arbeitersportler am ersten legalen Appell, sie kamen aus der Naziwehrmacht nicht mehr zurück. Die zurückgebliebenen Kameraden hatten trotz Verbot die Vereinsverbindungen aufrecht erhalten und noch manchen gemeinsamen Ausflug in die Vogesen unternommen.

Seit der Libération erlebte die U.T.R. das Auf und Ab der Nachkriegszeit, konnte sich aber doch dank eines bewussten gesunden Kerns von Arbeitersportlern aller Schwierigkeiten zum Trotz behaupten.

Wie unser Bild veranschaulicht ist der Verein zur Zeit im Besitze eines schönen Ferienheimes, welches im eben so schönen, von bewaldeten Bergen umgebenen Hingertale liegt. Mit Hilfe harkämpfer Subventionen und einer Schar einsatzfreudiger Kameraden konnte in ungenutzter harter Arbeit dieses Heim erstellt werden. Doch ungeachtet dem, dass noch sehr viel zu tun bleibt bis zur Vollendung haben sich im vergangenen Jahr schon fünf Familien mit einer grossen Schar von Kindern sehr schöne Ferien gegönnt. An-



dere liessen sich übers Wochenende ebenfalls gut sein im schönen Refuge am Rombachel.

Einmal fertig, wird das Refuge «Rombachel» eines der schönsten von den in den Vogesen verteilten Refuges der F.S.G.T.-Vereine sein. Vier getrennte Schlafräume mit Waschelegenheit, Dusche und W.C., eine moderne grosse Küche, ein kleiner sowie ein grosser Raum zum Essen, Aufenthalt und Spiel werden jeweils vier Familien das gemütliche Daheim während der Ferien ersetzen.

In der vergangenen Generalversammlung wurde reichlich und zuversichtlich über dieses für den Verein gewaltige Werk diskutiert. Bei dieser Gelegenheit wurde heftig Kritik geübt an den zuständigen Stellen der Stadt und des Departement, welche um finanzielle Hilfe oder Garantien für die selben angegangen wurden. Nichts wurde bewilligt und alle sozialen Töne der Wahlpropaganda gingen in blauen Dunst auf. Als dann noch die

Massnahmen bekannt gegeben wurden, die der Hochkommissar für Sport, M. Herzog den Vereinen aufzwingen will, stellten sich alle Mitglieder in einmütigen Protest hinter die Leitung der F.S.G.T., welche die Einmischung der Regierung in die internen Vereinsangelegenheiten energisch zurückweist. Sie verlangen gleichzeitig und als viel wichtigere Massnahme eine gerechte Zuteilung der staatlichen Subventionen so wie sie der Leitung der F.S.G.T. zustehen, aber seit jeher nur den bürgerlichen Föderationen erteilt wurden.

Das Comité setzt sich wie folgt zusammen: Präsident Marcel Firmery; Vice-Präsident Albert Kamper; Secrétaire: Elfriede Sitter; Secrétaire adjoint: Gaby Kamper; Trésorier René Müller; Assesseurs Jean Paul Grasser et Madeleine Naegle; Moniteur André Firmery; Gardes Refuge: François Rau et Rodolphe Merkle. Réviseurs de caisse Pierre Sittler et Marcel Jaeger.



CHAUFFAGE ET VENTILATION R. STENGER & FILS

CONDITIONNEMENT
VAPEUR HAUTE PRESSION

1, RUE JEANNE D'ARC LA ROBERTSAU
Téléphone 35.60.95 (lignes groupées)

Bienôt le Messli 1963 (suite de la 1ère page)

Ce que je veux avant tout demander à notre population, et surtout à nos commerçants, c'est d'aider, comme les sociétés, à la bonne réussite du cortège, par leurs dons qui, comme chaque année, seront sollicités par nos quêteurs et sont portés sur une liste. Nous tenons à remarquer que si nous disons plus beau et plus important, cela veut aussi dire: plus onéreux. Si chacun augmente un peu son obole, ceci compen-

sera cela, et nous pouvons affirmer avec fierté que nous sommes au «laeu» le seul faubourg qui peut se permettre une pareille organisation, sans une subvention quelconque d'un service public.

Une preuve de plus de l'union de tous quand il s'agit du «laeu», et par la même occasion a le droit d'être fier. Disons-le en toute franchise, c'est le plus grand événement de l'année dans notre faubourg. E. ZIMMER.

Du nouveau pour les CAROTTES...
Dessalées avec
DU-TOM
(250 gr. / lit. de Salin)
Premier haricots
Non toxique
Non irritant
LA QUINOLÉINE

En vente :
GRAINETERIE BLUMEL
1, rue des Orfèvres - STRASBOURG - Téléphone 32.19.24
GRAINETERIE HOFER-FABIAN
4, rue Sebastopol - STRASBOURG - Téléphone 32.06.81
et en vente dans toutes les bonnes maisons.

Radio-Télévision

Ch. GROLL
87, RTE DE BISCHWILLER
SCHILTIGHEIM

CAISSE MUTUELLE DE DEPOTS ET DE PRETS

STRASBOURG - ROBERTSAU
77, RUE BOECKLIN, 77

Heures d'ouverture : 8-12, 14-17 h.
8-11 h 30

- * COMPTES DE DEPOTS
- * COMPTES COURANTS
- * COMPTES DE PRETS
- * et pour l'Epargne des Jeunes:
- * Nos TIRELIREs

En elles, ouvriers, paysans, employés, fonctionnaires, petits artisans et commerçants trouvent la meilleure satisfaction de leurs besoins financiers.

Pourquoi pas vous ?

Pour travail avec ou sans machine les Papeteries de la Robertsau recherchent OUVRIERES

DE 20 A 40 ANS

- Places stables. - Avantages sociaux. •

Carrosserie WENDLING Frères Robertsau

demande

- * TOLIERs
- * AIDES-PEINTRES
- * PEINTRES
- * APPRENTIS-PEINTRES

MONUMENTS FUNERAIRES

Fabriqués dans nos propres ateliers
FONDEMENTS SPECIAUX - CAVEAUX

E. MAECHLING Succ.
E. TRUSCHEL
1, RUE AUGUSTE HIMLY - Tél. 35.48.84
(Autobus 13 - Arrêt Place des Tillouls)
STRASBOURG - ROBERTSAU

Landwirte, Winzer, Maraichers :
Für Eure Bodenbearbeitung :
Motoculteurs LABOR-HAKO 2-10 CV Benzin
8-12 CV Diesel
HUMMEL 12 und 20 CV Vierradantrieb
Kunstdünger BACKDERZOT

Für den Pflanzenschutz :
Rückensprünger FONTAN
sowie fahrende Motor-Pompe BERNARD

Für das Waschen der Gemüse mit ohne Blätter
Waschmaschine LA MANCELLE

Auskunft, Unterlagen und Gratis-Vorführung:

R. WISSER MACHINES AGRICOLES
4, Chemin des Violottes - Tél. 35.31.12 - ROBERTSAU

Beanstandungen in unserem Vorort

In der letzten Sitzung des Interessenvereins wurden von verschiedenen Komiteemitgliedern folgende Missstände in unserem Vorort beanstandet. Das Trottoir der Wanzenauerstrasse direkt am Anfang bei der Zäpfelallee bis zur Kreuzung an der Rue Boecklin ist in einem sehr schlechten Zustand. Wie uns mitgeteilt wurde ist es aufgegraben worden um Telefonkabel zu legen, somit wäre es an den P.T.T. sie wieder instand zu setzen. Bei schlechtem Wetter müssen die dortigen Anwohner die Strasse als Bürgersteig benutzen, was nicht gerade ein Vorteil für den regen Verkehr ist, in dem sowieso engen Strassenabschnitt der Wanzenauerstrasse. Wir hoffen, dass dieser Missstand auch zur Zufriedenheit der dortigen Anwohner geregelt wird.

An der protestantischen Kirche ist ein schönes W.C. für Herren und Damen eingerichtet, leider bekamen wir mehrere Reklamationen, dass dieses W.C. geschlossen ist. In der strengen Winterzeit verstanden wir das, aber heute, das heisst Ende April, können wir das nicht verstehen, denn es ist um so schwieriger, da wir nicht an öffentlichen W.C. reich bestellt sind bzw. Damen-W.C. Wie wäre es, wenn man am Friedhof St. Louis ein Damen-W.C. einrichten würde, sowie an der Endstation des Trolley an der Ste-Anne. Die Bevölkerung und besonders die Damen wären hier der Stadtverwaltung sehr dankbar.

Die Bäume an der Wanzenauerstrasse ab Restaurant de la Roue hatten es nötig wieder einmal gehämmelt zu werden.

da die grossen Äste, die über die Strasse und gegen die dortigen Häuser herausragen, eine regelrechte Gefahr darstellen, einige Einwohner sind schon zur Selbsthilfe übergegangen, was natürlich auch wieder mit Gefahr verbunden ist, wir bitten auch hier die Stadtverwaltung oder das Département um Abhilfe.

Wieder wurde uns mitgeteilt von der südlichen Bevölkerung unseres Vororts, dass sie dringend einen Eingang wünschen am südlichen Eingang des Nordfriedhofes, natürlich sei hier nur eine kleine Tür gemeint, damit die Friedhof Besucher nicht den weiten Umweg zu machen brauchen bis an den Haupteingang. In dieser Frage intervenierten wir schon einmal bei M. Bord, Député-Adjoint au Maire, aber ohne Resultat. Hoffen wir dieses Mal mehr Glück zu haben.

Grosse Schlager-Parade

bei

ELECTRO- SCHOTTER

Das beste Spezialgeschäft am Platz

KUEHLSCHRANK 5 Jahre Garantie	420 F
< CALOREX 1301	590 F
< EVEREST 1651	699 F
< CALOREX 1951	1070 F
< LIEBHERR 2101	1160 F

KOFFERRADIO BANDFUNK	129 F
KOFFERRADIO LOEWE OPTA UKW	350 F
DOPPELTE GARANTIE	
ZAHLENGERLEICHTUNG	

34, rue de la 1re Armée
(BOERSENPLATZ)

Tout client VUILLEMIN dépôt SAMALISE

est prié de bien vouloir reprendre ses vêtements dans un délai normal.

Notre responsabilité ne pouvant être engagée pour une garde de plus longue durée.

E. ZIMMER.

Es wird immer besser

Es zirkulieren zur Zeit schriftliche Aufforderungen seitens des Gaswerkes Strassbourg an verschiedene Robertsauser Hauseigentümer betr. Erneuerung der Gasanschlüsse. Als Grund hierzu gibt man an die alten Anschlüsse sind veraltet und verbraucht und können schwere Unfälle hervorrufen, wie es bekanntlich diesen harten Winter auch geschah. Nun aber wer soll diese Kosten wieder tragen, natürlich wie immer der Hauseigentümer. Die entstehenden Kosten belaufen sich, um nur ein Beispiel zu nennen auf 340 F und mehr. Hierzu will das Werk grosszügig 40 % tragen, die restlichen 60 % gehen zu Lasten des Eigentümers. Immer dasselbe Lied: Zuerst obligatorischer Kanalisationsanschluss für mehr als 1.000 F, dann die Strassengebühren und nun noch Gasanschlüsse. Wie soll ein kleiner Eigentümer, der zudem noch Al-

terrentner ist, dies bestreiten können? Ausser verschiedenen Steuern und Reparaturkosten am Eigentum nun auch noch 60 % an obigen Kosten. Wo soll das hin führen? Manch kleiner Eigentümer hat es schon bereits bereut, ein Haus unter diesen Umständen zu besitzen, denn wo sind seine Linnahmen zu finden. Und was das Schönste ist, das Gaswerk will den Eigentümer für vorkommende Unfälle für die Folgen verantwortlich machen, sich auf § 2 ihrer Conditions Générales stützend. Nun was bleibt zu tun? Der Kleine kann diese Kosten nicht tragen, lässt alles beim alten und begnügt sich in Zukunft entweder mit Butagas oder Elektrizität. Folge davon wäre rapide Abnahme der Gazabonnenten zum Nachteil des Werkes. Also Eigentümer an Euch liegt es, dieses Ansinnen kategorisch zurück zu weisen.

Einer für viele. E.G.

Wir gratulieren zur Diamantenen Hochzeit

In geschlossenem Familienkreise, in ihrer Wohnung Rue Hirzel 4, feierten am Karstamstag, den 13. April 1963, in auszeichneter körperlicher Frische, die Eheleute Hahn Charles, 86 Jahre, und dessen Gattin Marie geborene Lobstein, 82 Jahre, das schöne Fest der Diamantenen Hochzeit.

Als altes Gründungsmitglied der Robertsauser Cors de Chasse führte er lange Jahre den Dirigentenstab, und ist heute noch Ehrendirigent. In seiner Dirigentenzeit wurde so manches schöne, von ihm selbst verfasste Répertoire vorgeführt und manches junge Herz erfreut.

Dem Robertsauser Ehepaar entsprossen zwei Söhne, wovon der älteste in die Fussstapfen seines Vaters trat, und schon seit 1927 als Dirigent des obengenannten Vereins tätig ist, nebst seinem Bruder Robert, aktives Mitglied.

Fünf Enkel und acht Urenkel brachten dem rustigen Ehepaar die besten Glückwünsche. Das Comité schliesst sich den Glückwünschen zu diesem seltenen Feste an. Wir gratulieren dem hochbetagten Ehepaar und wünschen ihm noch viele schöne und viele frohe Tage, sowie noch viel Gesundheit in ihrem weiteren Lebenslauf.

Le Comité.

Société de Musique

Harmonie Cæcilia 1880

STRASBOURG-ROBERTSAU

Unsere werten Freunden und Bekannten, Mitgliedern und Gönnern zur Kenntnis, dass unser diesjähriger Ausflug am 2. und 3. Juni stattfinden wird. Um nähere Auskunft wende man sich an M. Roger Schneider, 6, rue de la Papeterie, Robertsau.

Bei Euern Einkäufen,

berücksichtigt

bitte unsere

Inserenten!

AUTO-ECOLE

F. WILKÉ

2, BOULEVARD CLEMENCEAU (Place des Pierres)
Tél. 32.48.29 - STRASBOURG - Tél. 32.48.29

— Nous venons chercher le clients à domicile —

Prochainement ouverture d'une

SUCCURSALE A LA ROBERTSAU

Mais pour le moment les candidats pourront se faire inscrire chez M. Jubainville, 2, rue St-Fiacre.

Pompes Funèbres Générales

Régisseur: M. BLAESS

Téléphone: 32.39.53

Bureau princ.: 6, rue Brûlée, STRASBOURG

Bureau auxiliaire de la Robertsau

62, RUE BOECKLIN, 62

— Fabrique de Cercueils et Couronnes sur place —
— Toutes démarches évitées aux familles —



Sociétés Groupements
Pour vos Excursions
ADRESSEZ-VOUS AUX
Autocars Scheurer
AUTOCARS CONFORTABLES DE 10 A 40 PLACES
TOITS OUVRABLES
STRASBOURG-KENIGSHOFFEN
1 ROUTE DES ROMAINS
TELEPHONE 20-158

VESPA en bon état de marche,
moteur rev. se. à vendre.
5, chemin de la Prairie
ROBERTSAU

GUT ERHALTENES
MOBYLETTE
oder VELO-SOLEX
ZU KAUFEN GESUCHT.

Adresse zu erfragen im Bureau
des Interessen-Vereins, Rue du
Chevalier-Robert.

FAST NEUER

KUECHENHERD
und KUECHENBUFFET
ZU VERKAUFEN.

Sich wenden an Georges
SCHUETTER, 54a, rue St-Facre,
Robertsau.

Moderner, chromierter

Kinder-Sportswagen
zu verkaufen.

Adresse zu erfragen im Bureau
des Interessen-Vereins, Rue du
Chevalier Robert.

Membres !

POUR VOS ACHATS,
adressez-vous de préférence
à nos annonceurs.
Merci !

Du nouveau pour les CAROTTES...



Desherbex avec

DU-TOM

(250 gr/lit. de Solan)

Premier herbicide

sélection des carottes s'utilisant facilement dans tous les appareils sans abîmer les pressions et les joints.

NON TOXIQUE
NON IRRITANT

QUINO

LA QUINOLÉINE

En vente:

GRAINETERIE BLUMEL

1, rue des Orfèvres - STRASBOURG - Téléphone 32.19.24

GRAINETERIE HOFER-FABIAN

4 rue Sébastopol - STRASBOURG - Téléphone 32.00.01

et chez votre fournisseur habituel.



la perle
des bières
d'Alsace